



Herdersche Verlagshandlung Freiburg im Breisgau

Wir versenden demnächst folgende Neuerscheinungen und Neuauflagen und erbitten gefällige Bestellungen hierauf umgehend:

Bartholome, Dr Friedrich, Schulrat in Paderborn, **Kurze Geschichte der Pädagogik** zum Gebrauche an Lehrer- und Lehrerinnenbildungsanstalten, sowie für Selbstunterricht und Fortbildung. Mit 32 Abbild.
 (Z) M 4.40 ord., M 3.30 no.
 — Geb. in Leinwand M 5.— ord., M 3.75 no.

Auf 12—1 broschiertes Freieemplar; gegen bar 30% Rabatt.

In übersichtlicher, lebens- und gehaltvoller Darstellung zeichnet der Verfasser die Geschichte der Pädagogik. Das aus gründlichen Studien und langjährigen Erfahrungen hervorgegangene Buch bietet Seminarlehrern und besonders Schülern aller Seminarurse und Theologiestudierenden eine wertvolle Unterstützung für Beruf und Studium, es wird aber auch Geistlichen und allen Lehrpersonen überhaupt willkommen sein.

Bergmann, Dr med. Wilhelm, Arzt in Cleve am Niederrhein, **Selbstbefreiung aus nervösen Leiden** M 3.30 ord., M 2.47 no.
 — Geb. in Leinwand M 4.— ord., M 3.— no.

Auf 12—1 broschiertes Freieemplar; gegen bar 30% Rabatt.

— Prospekte.

Dieses frisch geschriebene Buch eines erfahrenen Arztes ist weitester Verbreitung fähig, denn die Zahl der Nervösen ist heute leider unermesslich groß. Der Verfasser bespricht in allgemein verständlicher Weise die Entstehung und das Wesen nervöser Leiden und zeigt die Mittel und Wege zu ihrer Beseitigung. Es ist in erster Linie für den Nervösen selbst geschrieben, aber auch für prakt. Ärzte, Priester und Pädagogen von großem Interesse.

Löffler, Philipp, S. J., **Die Marianischen Kongregationen** in ihrem Wesen und ihrer Geschichte. Dritte Auflage. Steif broschiert M 1.— ord., M —.75 no.

Auf 12—1 Freieemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Ein für Kongregations-Präsides unentbehrliches Büchlein, das sicherlich auch von vielen Mitgliedern marianischer Kongregationen gekauft wird.

Mertens, Dr Martin, Direktor des Gymnasiums in Brühl, **Hilfsbuch für den Unterricht in der Deutschen Geschichte**. In drei Teilen.

Dritter Teil: **Deutsche Geschichte von der Thronbesteigung Friedrichs des Großen bis zur Gegenwart** nebst einem Anhang. Elfte und zwölfte verbesserte Auflage. M 1.80 ord., M 1.35 no.

Auf 12—1 broschiertes Freieemplar; gegen bar 30% Rabatt.

Mohr, Heinrich, **Das Dorf in der Himmelssonne**. Sonntagsbüchlein für schlichte Leute. M 1.50 ord., M 1.12 no.
 — Geb. in Leinwand M 2.— ord., M 1.50 no.

Auf 12—1 broschiertes Freieemplar; gegen bar 30% Rabatt.

In seinem neuen Büchlein bietet der Herausgeber des demnächst in neuer Auflage erscheinenden „Narrenbaum“ 71 höchst fesselnd geschriebene Sonn- und Festtagslesungen. Wie Alton Stolz und Konrad Kimmelpfug schreibt Mohr in echt volkstümlicher Art, erzählend, belehrend und erbauend zugleich. Es ist ein Werk religiöser Volks- und Heimatkunst, das dem Landklerus zur Anregung für volkstümliche und neuzeitliche Gestaltung der Predigt, dem Volke zur Sonntagslesung dienen möchte.

* **Münsterblätter, Freiburger**. Halbjahrsschrift für die Geschichte und Kunst des Freiburger Münsters. Herausgegeben vom Münsterbau-Verein. VI. Jahrgang. 2. Heft M 5.— ord., M 3.75 no.

Jährlich erscheinen zwei reichillustrierte Hefte in großem Quartformat.

Die feste Kontinuation ist bereits versandt.

Waal, Anton de, Rektor des deutschen Campo Santo in Rom, **Der Rompilger**. Wegweiser zu den wichtigsten Heiligtümern und Sehenswürdigkeiten der ewigen Stadt, sowie der Hauptstädte Italiens. Neunte, verbesserte und erweiterte Auflage. Mit 123 Bildern, 6 Plänen, einer Eisenbahnkarte von Italien und einem grossen Plane von Rom. Geb. in Leinwand M 6.— ord., M 4.50 no.

Gegen bar 30% Rabatt.

Dieser schon in neunter Auflage erscheinende Rompilger, der auch für eine italienische Reise von den Alpen bis nach Neapel Genügendes enthält, ist für romreisende Katholiken der beste Führer. Der Verfasser, Rektor am deutschen Campo Santo, welcher schon über vier Jahrzehnte in Rom lebt, kennt Land und Leute, Sitten und Gebräuche der Römer aufs genaueste und kommt in seinem Führer den Bedürfnissen des Reisenden — bis zum Fahrplan der Straßenbahnen und dem Tarif der Droschkenkutscher herunter — mit Anweisungen und Ratschlägen in nicht selten fein humorvoller Weise entgegen.